



Protokoll

der 9. öffentlichen Sitzung des Orsrates Schladen der Gemeinde Schladen-Werla

am Dienstag, den 06.06.2023,

um 18:00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Schladen, Am Weinberg 9, 38315 Schladen

Anwesend:

Mitglied

Herr Björn Beckmann
Frau Veronika Feldmann
Herr Jens Glinka
Herr Thorsten Horst Peter Grasenick
Herr Michael Hausmann
Herr Karl-Jürgen Heldt
Herr Andreas Stieler

von der Verwaltung

Herr Michael Petrick

Protokollführerin

Frau Melanie Becke

Abwesend:

Mitglied

Frau Gabi Glinka
Herr Peter Müller

von der Verwaltung

Herr Andreas Memmert

Tagesordnung:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Hausmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder, die anwesenden Pressevertreter Herrn Pohl vom Anzeigenblatt und Herrn Hohaus von der Goslarschen Zeitung, sowie die Gäste.

Desweiteren begrüßt er Herrn Jürgen Warnecke zur Ehrung mit der Manfred Leeker Plakette, da Herr Warnecke nicht beim Frühlingsempfang anwesend sein konnte.



Herr Hausmann berichtet über die Einführung der Plakette, die an das Lebenswerk des verstorbenen Gemeinde- und Samtgemeindedirektors Manfred Leeker erinnert. Diese Plakette wird für herausragendes ehrenamtliches Engagement in der Ortschaft Schladen verliehen.

Herr Hausmann würdigt die Arbeit und den Einsatz von Herrn Warnecke.

Ortsbürgermeister Hausmann verliest die Urkunde und übergibt diese zusammen mit einem Präsent und einem Blumenstrauß an den Geehrten.

Herr Warnecke bedankt sich ausführlich für die Ehrung.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Hausmann stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Herr Hausmann entschuldigt Herrn Memmert und Frau Glinka die krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen können. Herr Müller fehlt entschuldigt.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Ortsbürgermeister Hausmann stellt fest, dass die Tagesordnung fristgerecht zugegangen ist.

einstimmig beschlossen

Ja 7

TOP 4: Genehmigung des Protokolls vom 14.02.2023

Das Protokoll wird einstimmig beschlossen.
Es gab keine Anmerkungen.

einstimmig beschlossen

Ja 7

TOP 5: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Ortsbürgermeister Hausmann übergibt das Wort an Herrn Petrick.

Herr Petrick berichtet über die im Verwaltungsausschuss gefassten Beschlüsse.

Unter anderem über die Weiterentwicklung des Spielplatzes in Isingerode und des Spielplatzes in Beuchte und die Finanzierung dieser Maßnahmen. Zudem berichtet er über die Auftragsvergaben für die Elektroarbeiten für Haus C und den Stand der Baumaßnahme und über die Sanierung der Spielscheune im Kindergarten „Im Winkel“.

Er berichtet auch über die beschlossenen Bebauungspläne.



TOP 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Herr Petrick hat nichts zu berichten und lässt Grüße von Bürgermeister Herrn Memmert ausrichten.

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Zuhörer Jörg-Uwe Weber hat Fragen zum Kindergarten, Herr Hausmann verweist auf die nächste Gemeinderatssitzung am 14.06.23, da der Ortsrat hier nicht zuständig ist. Herr Petrick bietet ihm an, nach der Sitzung mit ihm die Fragen vorab zu klären und an den zuständigen Fachbereich zu leiten.

Herr Weber beklagt den Zustand des Bahnhofsgeländes: Es sei nicht sauber, das Toilettenhäuschen sei beschmiert und das Gelände vermüllt. Er verweist auf Beschwerdebriefe und fragt an, ob es präventive Maßnahmen gebe. Außerdem sei ihm der Zustand des Schulweges von der Leo-von-Klenze-Straße zur Bismarckstraße aus Richtung Lidl kommend negativ aufgefallen. Er möchte wissen, ob es dazu Kontakt mit der Schulleitung gegeben habe.

Herr Petrick bedankt sich für die Hinweise. Er leitet das weiter an den zuständigen Fachbereich.

Herr Weber teilt mit, dass der Zustand bis zur Brücke der Umgehungsstraße schon ein besseres Bild hergibt als vor einigen Monaten, aber immer noch nicht sauber sei und ob es weitere Maßnahmen gebe.

Herr Hausmann teilt mit, dass zurzeit im Bereich des Bauhofes ein sehr hoher Krankheitsstand zu verzeichnen sei. Er möchte anregen, für die Zukunft in der Ortschaft Schladen gemeinsam mit den Bürgern eine Müllsammelaktion durchzuführen.

Herr Weber fragt an, ob die Polizei da präsent sein könnte.

Herr Hausmann teilt mit, dass die Polizei dafür nicht zuständig sei.

Herr Heldt bestätigt die Aussage der Vermüllung in dem besagten Bereich und unterstützt den Gedanken, mit der Schule Kontakt aufzunehmen.

Herr Heldt berichtet von vergangenen Müll-Sammelaktionen und der Teilnahme von Schulklassen.

Die Verwaltung wird gebeten, den Kontakt mit der Schule aufzunehmen.

Anmerkung der Verwaltung:

Die kommissarische Schulleitung der Werla-Schule, Frau Effenberger wurde durch die Verwaltung darüber informiert, dass der Weg vom Bahnhof Richtung Schule stark verschmutzt sei und die Verschmutzung ggf. durch Schüler der Werla-Schule entsteht. Frau Effenberger sensibilisierte daraufhin umgehend die Eltern und Schüler und wies per Mail darauf hin, künftig die Mülleimer zu verwenden, falls die Schüler an der Verschmutzung beteiligt sein sollten.

Zuhörer Klaus-Dieter Fricke fragt an, ob der Seitenbereich der Straße „Hauptgraben“ ein Parkstreifen sei und wo dann die Fußgänger gehen sollen, wenn dieser zugeparkt ist.

Er fragt an, warum der Zugang zum Manfred- Leeker Ring von der Harzstraße nicht 40 cm breiter gemacht werden kann, damit dann ein Feuerwehrfahrzeug durchfahren könne.



Herr Petrick und Herr Hausmann beantworten die Frage ausführlich.

Eine Ergänzung zur Frage von Herrn Fricke beinhaltet, dass das Schild von der Marktstraße Richtung Gasse entfernt wird, damit es als Feuerwehrezufahrt genutzt werden kann. Herr Hausmann wird es zur Prüfung an die Verwaltung weiterleiten.

Zuhörer Fricke fragt an, was aus der Mail an die Verwaltung geworden sei, in der es um eine Müllablagerung im Bereich des Bahnhofs gegangen sei. Die Mail habe zwei Fotos enthalten, auf denen zu sehen gewesen sei, dass eine Waschmaschine und eine Matratze kurz hinter dem Bahnhof entsorgt wurden.

Herr Hausmann lässt das von der Verwaltung prüfen.

TOP 8: Gemeinsame Anträge der Ortsratsfraktionen SPD und CDU
Vorlage: BVS/0018/2021-2026

TOP 8.1: LEADER-Fördermittel

Ratsmitglied Jens Glinka spricht den Umbau der Wedde südlich von Schladen an. Er bittet darum, dass über eine Leader-Förderung, der seiner Meinung nach unbefriedigte Zustand der Wedde behoben werden sollte und dadurch die Wedde wieder ihren Teil zum Hochwasserschutz liefern kann.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Maßnahme wurde durch den Landkreis Wolfenbüttel mit dem Wasserverband Peine durchgeführt und mit Fördermitteln zur Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie und zur Rücknahme des Überschwemmungsgebietes Wedde finanziert. Es erfolgt gerade eine vom Fördermittelgeber NLWKN geforderte Prüfung, der Umsetzung der planfestgestellten Planung durch den Landkreis Wolfenbüttel und den Wasserverband Peine. Danach wird der Landkreis Wolfenbüttel und der Wasserverband Peine die weitere Vorgehensweise mitteilen.

TOP 8.2: Projekt Digitale-Dörfer

Ratsmitglied Heldt führt aus, dass das Projekt Digitale Dörfer den Vorteil hat, dass die Bürger und die Vereine untereinander kommunizieren können.

TOP 8.3: Ruhebänke

Ratsmitglied Jens Glinka regt an, Bänke von dem Spielplatz Neue Wiese an geeignete Stellen an die Oker zu versetzen, um Kosten zu sparen und bittet zu prüfen, ob dies möglich sei.

Herr Grasenick befürwortet die Nutzung von den nicht mehr verwendeten Bänken von den Spielplätzen. Er bittet aber die Verwaltung zu prüfen ob diese Bänke an der Oker aufgestellt werden dürfen.

Es muss berücksichtigt werden das die Bänke zum jeweiligen Baugebiet gehören und über die Erschließungskosten durch die Grundstücksbesitzer mitfinanziert wurden.



TOP 8.4: Marktplatz

Ratsmitglied Heldt weist auf den Hintergrund des gemeinsamen Antrages hin, die Ortschaft Schladen mit ihren Ortsteilen attraktiver zu gestalten.

Es besteht die Möglichkeit, über das Förderprogramm LEADER Mittel zur Umgestaltung von Ortsmitten zu beantragen.

Es könnte eine sogenannte Okerpromenade errichtet werden. Das könnte man sich bei einer Begehung einmal anschauen.

Herr Heldt merkt an, dass der Marktplatz seinem Namen nicht gerecht wird. Er sieht den Platz als vergrößerte Bushaltestelle. Der Marktplatz sollte verschönert werden. Er befürwortet die Beschaffung der Beleuchtung für die Bäume aus dem Ortsratsbudget und schlägt vor, bei einem Ortstermin zu besprechen, welche Möglichkeiten machbar sind.

Ratsmitglied Glinka befürwortet die Idee, den Marktplatz attraktiver zu gestalten.

Ratsmitglied Stieler geht auf die Beleuchtung der Bäume ein. Es sollte geprüft werden, wieviel Bäume einbezogen werden könnten.

Auch eine Aufwertung durch Bepflanzungen könnte überlegt werden.

TOP 8.5: Fahrradbügel für E-Bikes

Ratsmitglied Grasenick fragt an, ob es möglich ist die vorhandenen Fahrradständer gegen die neuen Bügel auszutauschen.

Ortsbürgermeister Hausmann beantwortet die Frage.

Ratsmitglied Jens Glinka regt an, dass weitere Standorte für das Abstellen von Fahrrädern geschaffen werden sollten. Seiner Meinung nach, werden die Bügel nicht genutzt. Er macht den konkreten Vorschlag im Einfahrtbereich des Schützenplatzes Fahrradbügel aufzustellen. Hierdurch könnte das hohe Fahrradaufkommen an der Eisdiele reduziert werden.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Fahrradbügel an den umgestalteten Bushaltestellen sind durch die Landesnahverkehrsgesellschaft gefördert worden und dürfen daher nicht für andere Zwecke genutzt werden.

Weiter fragt Ratsmitglied Jens Glinka nach, ob es weiterhin Fahrradständer geben wird, da nicht jeder ein E-Bike hat.

TOP 8.6: Freibad und Spielplätze

Ratsmitglied Jens Glinka regt an, die Restmittel besser für das Freibad zu verwenden.

Ratsmitglied Heldt weist auf die Arbeitsgruppe Spielplätze hin und bittet um Weitergabe der Vorschläge an Ratsmitglied Jens Glinka.



Ortsbürgermeister Hausmann beantwortet die Fragen über die Spielplätze und bittet die Verwaltung, das zu prüfen.

Beschluss:

Es wird so verfahren, wie im gemeinsamen Antrag der Ortsratsfraktionen der SPD und CDU vorgeschlagen und die einzeln aufgeführten Projekte werden an die Verwaltung zur Prüfung und zur Umsetzung überwiesen. Dabei soll auch die Arbeitsgruppe Spielplätze prüfen, welche Spielplätze noch genutzt werden.

einstimmig beschlossen

Ja 7

TOP 9: Widmung der Straße "Manfred-Leeker-Ring" nach dem Nieders. Straßengesetz
Vorlage: BVS/0017/2021-2026

Ortsbürgermeister Hausmann trägt die Vorlage vor.

Beschlussvorschlag:

Die Straße „Manfred-Leeker-Ring“ in der Ortschaft Schladen wird mit dem Tag der Übergabe an die Gemeinde Schladen-Wera gewidmet und in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Schladen-Werla als Gemeindestraße aufgenommen

einstimmig beschlossen

Ja 7

TOP 10: Anträge und Anfragen

Ratsmitglied Stieler fragt an, wie weit es mit der Baumaßnahme an der Friedrich-Ebert-Straße ist und ob diese im Sommer ausgeführt wird.

Herr Petrick beantwortet die Frage ausführlich.

Ratsmitglied Heldt weist auf das hohe Tempo auf der Hermann-Müller-Straße hin und fragt an, ob es möglich ist diese durch ein Tempo 30 Schild zu beruhigen und bittet die Verwaltung dieses zu prüfen.

TOP 11: Einwohnerfragestunde

Zuhörer Jörg-Uwe Weber hat Bedenken, dass die geplante Beleuchtung am Marktplatz durch Vandalismus beschädigt werden könnte.

Herr Stieler beantwortet die Frage ausführlich.

Herr Weber fragt an, wann die öffentlichen Toiletten am Bahnhof geöffnet werden.

Herr Petrick beantwortet die Frage.



Ortsrat Schladen
der Gemeinde Schladen-Werla

TOP 12: Schließung der Sitzung

Ortsbürgermeister Hausmann bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:03 Uhr.

Michael Hausmann
Ortsbürgermeister

Michael Petrick
Leiter Fachbereich IV

Melanie Becke
Protokollführerin